

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie  
**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde  
**Band:** 53 (1975)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Vereinsmitteilungen = Communications des sections

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### **Aarau**

Die Generalversammlung wurde trotz Grippe und Ferienabwesenheit von über 40 Mitgliedern besucht. In etwa zwei Stunden brachte Gerold Frey, unser gewiefter Präsident, die umfangreiche Traktandenliste unter Dach. Die Jahresberichte des Präsidenten und des Obmannes fanden grossen Applaus, wie auch die vorzüglich abgefasste, gut abschliessende Jahresrechnung. Die Anschaffungen von Büchern und einer Stereolupe wurden ohne grosse Diskussion gutgeheissen. Der Mitgliederbeitrag wurde nicht geändert. Vizepräsident Gottfried Frey erklärte seinen Rücktritt. Seine Arbeit wurde mit einem prächtigen Blumenstrauß verdankt. Mit nur einer Gegenstimme wurde PK-Mitglied Anna Wullsleger als Vizepräsidentin gewählt. Für 1975 wurde wieder ein Lotto beschlossen, ebenso die Durchführung der Pastetenaktion am MAG, wozu in erster Linie Zuchtcampignons zu verwenden sind. Peter Baumann orientierte über die abgeschlossenen Arbeiten innerhalb der Kommission für den Pilzschutz im Kanton Aargau. Als Rechnungsrevisor ersetzt Walter König den scheidenden Max Eichenberger. Die 11 Ausritte konnten durch 9 Einritte fast aufgefangen werden. Hans Sax stellte sich als Kassier wieder für zwei Jahre zur Verfügung. – Montag, 17. Februar: Kegeln in der «Herberge», Teufenthal. – Freitag und Samstag, 7. und 8. März: Lotto im Restaurant «Bahnhof», Wildegg. – Montag, 1. März: Kegeln. Ort wird noch bekanntgegeben. – Montag, 21. April: Filmvortrag von Fr. Götschi im «Affenkasten», gemeinsam mit der Sektion Mellingen.

### **Baar**

An der Generalversammlung vom 18. Januar im Restaurant «Hans Waldmann» wurden folgende Vorstandsmitglieder neu gewählt: Als Präsident Rudolf Jung für Edi Bürgin, als Aktuar Fritz Schneider für Karl Utiger, als Reisekassier Hr. Willisegger für Anton Stöckli. Der scheidende Präsident wünscht den neuen Vorstandsmitgliedern Glück und Befriedigung zu ihrer neuen Tätigkeit. – Im Jahresprogramm sind vorgesehen: Thalwilertagung am 8. März, Exkursionen an Auffahrt am 8. Mai, und 15. August, Besuch der traditionellen Tagungen mit der Sektion Horgen. Die weiteren Anlässe werden an den Bestimmungsabenden festgelegt.

### **Baden, Wettingen und Umgebung**

3. März, 20 Uhr, im Restaurant «Eintracht»: Diavortrag von P. Abt über Norwegen. Der Referent wird uns berichten von verschiedenen Motorbootfahrten zu einsamen Fischerdörfern, von Märschen durch die Tundra zu Vulkanen, von Altertümern, Fischen und Tieren, die ein Normaltourist nie zu sehen bekommt. Der Referent und der Vorstand freuen sich auf eine grosse Zuhörerschaft.

### **Bern**

Wir erinnern unsere Mitglieder daran, dass die Hauptversammlung Montag, 24. Februar, 20 Uhr, im Restaurant «Schweizerbund» stattfindet. Die schriftliche Einladung mit der Traktandenliste wurde den Mitgliedern zugestellt. Der Vorstand erwartet zahlreichen Besuch.

### **Birsfelden**

24. Februar: Generalversammlung. – Nächsten Monat starten wir verspätet mit dem Winterprogramm. Vier Anlässe sind (Änderungen vorbehalten) an folgenden Daten vorgesehen: 10. März, 7. April, 28. April, 5. Mai. Notieren Sie sich diese Daten, bitte!

### **Brugg und Umgebung**

Freitag, 21. Februar, im Restaurant «Schönegg», Brugg: Generalversammlung. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen. Wir besprechen auch das Jahresprogramm. Das Restaurant «Schönegg» wird unser zukünftiges Vereinslokal. Der Vorstand wünscht ein gutes Pilzjahr und hofft auf gute Zusammenarbeit.

## **Klingnau und Umgebung**

40 Mitglieder besuchten unsere Generalversammlung vom 18. Januar. Alle Berichte passierten ohne Einwände, und der halbe Tausender beim Vermögensrückgang vermag die Finanzlage nicht zu erschüttern. Elf Austritte wurden zur Kenntnis genommen, und vier ganz laue Mitglieder wurden von der Liste abgesetzt. Durch vier Eintritte ergibt sich ein neuer Bestand von 83 Mitgliedern. Die Beiträge konnten trotz erhöhter Verbandsabgaben belassen werden. Der aus dem Vorstand scheidende Helmuth Distler wird durch Elfriede Erne ersetzt. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Fredy Haller, Klingnau; Vizepräsident und Bestimmerobmann: Michael Stappung, Döttingen; Aktuar: Ruedi Urben, Döttingen; Kassier: Willi Keller, Mandach; Archivarin: Elfriede Erne, Klingnau. – Zum Tätigkeitsprogramm gab es praktisch keine Diskussion, die Planung wurde dem Vorstand überlassen. Ein sehr gut zubereitetes Steak mit vereinseigenen Pilzen bildete den Abschluss der harmonisch verlaufenen Hauptversammlung.

## **Männedorf und Umgebung**

Freitag, 21. Februar, Restaurant «Florhof», Männedorf: Generalversammlung. Alle Mitglieder sind gebeten,punkt 20 Uhr zu erscheinen, damit die umfangreiche Traktandenliste speditiv bewältigt werden kann und für das gemütliche Zusammensein genügend Zeit bleibt.

## **Mellingen**

Zwei Drittel der Mitglieder besuchten die Generalversammlung, obschon einige mit Grippe im Bett lagen. Hat wohl das köstlich zubereitete Znuni durch die Wirtin Elsy Zimmermann dazu beigetragen? Herzlichen Dank dem Wirtpaar und der Serviertochter, welche den «Freitag» opferten, um die Pilzlerfamilie allein in ihrer Gaststätte zu beherbergen. Das von Hans Gsell angestimmte Pilzlerlied schaffte sofort eine kameradschaftliche Atmosphäre. In rascher Folge wurden Stimmenzähler und Tagespräsident gewählt, Protokoll, Jahresberichte des Präsidenten und Technischen Leiters sowie der Reisebericht verlesen. Die gut abschliessende, tadellos abgefasste Rechnung wurde einstimmig angenommen, ebenfalls das Budget fand Zustimmung. Der Jahresbeitrag wurde trotz Verbandserhöhung belassen. Das Programm für das erste Halbjahr wurde genehmigt, lediglich die Frage «Lotto» fand wegen des eventuellen Lokalwechsels nicht durchwegs zufriedene Leute. Der Vorstand muss die Frage nochmals prüfen. Den Mitgliederbestand konnten wir leicht erhöhen. Zur Wiederwahl stellten sich Kassier, Präsident und Rechnungsrevisor Gusti Vock. Gino Bacchini zeigte uns einige Dias von der Reise auf die Bannalp, wofür wir herzlich danken. – Montag, 24. Februar, beginnt eine Serie Kurzvorträge (maximal 30 Minuten) über die Einführung ins Moser-Bestimmungsbuch, unter Verwendung des Projektionsapparates. Anschliessend wird der niedergeschriebene Vortrag an die anwesenden Mitglieder verteilt. – Montag, 10. März: Kurzvortrag und freie Zusammenkunft. – Ostermontag, 31. März: Traditionelle Reusswanderung. – Freitag und Samstag, 4. und 5. April: Lotto.

## **Neuchâtel et environs**

L'assemblée générale de la société aura lieu le vendredi 21 février à 19 h. précises au restaurant du «Littoral», rue Pierre-à-Mazel 53. Pour le repas qui suivra, vous êtes priés de consulter la circulaire. – Le vendredi 7 mars à 20 h. 15 aura lieu à l'aula de l'Université une conférence donnée par M. B. Boullard, professeur à la Faculté des sciences de Rouen. Sujet: Le sol vivant (avec une attention toute particulière à l'activité des champignons). Nous vous la recommandons vivement. – Dès le lundi 10 mars, nous reprenons nos séances hebdomadaires au local, salle 302 du collège des Terreaux-sud. – Le comité compte sur une forte participation à ces manifestations.

## **Oberburg**

Sonntag, 23. Februar, 8 Uhr, Lochbachbrücke: Knütelen. – Montag, 24. Februar, im Lokal: Monatsversammlung. – Montag, 3. März, 20 Uhr, im Lokal: Lichtbildervortrag über die Sahelzone von Alfred Amstutz. – Sonntag, 13. April: Wanderung durch den Wald, geführt von Otto Blaser. Besammlung 8 Uhr beim Lokal. – Der Vorstand hofft, dass viele Mitglieder von diesen interessanten Veranstaltungen profitieren werden.

### **St. Gallen und Untersektion Frauenfeld**

Donnerstag, den 20. Februar, 20 Uhr, im Restaurant «Hörnli», Frauenfeld/Wilerbahnhof: «Die Merkmale der wichtigsten Giftpilze» nach dem 10-Punkte-System. Vortrag von H. Rivar (Fortsetzung). – Dienstag, den 25. Februar, in St. Gallen: Hauptversammlung. Lokal und Zeit werden Sie aus der Extra-Einladung ersehen.

### **Schöftland und Umgebung**

Lokal: Restaurant «National», Ruederstrasse, Schöftland. – Generalversammlung: Freitag, den 28. Februar. Beginn um 20.15 Uhr. Freundliche Einladung. – Bestimmungsabende: 3. März, 7. April, 5. Mai. – Besichtigung einer Champignonskultur voraussichtlich am 6. April. Abfahrt beim «National», 8.30 Uhr, mit Privatautos.

### **Winterthur**

28 Mitglieder besuchten am 11. Januar unsere Generalversammlung. Unter der Leitung von Präsident Emil Busenhart konnte die Traktandenliste gut erledigt werden. Die Wahlen nahmen die meiste Zeit in Anspruch. Der abtretende Präsident hatte sein Amt sechs Jahre inne. Für seine aufopfernde Arbeit danken wir herzlich. Als Nachfolgerin konnte Frau E. Achermann gewonnen werden. Erfreulicherweise stellte sich unser bewährter Pilzbestimmer als Vizepräsident zur Verfügung. Den verwaisten Aktuarposten hat A. Puorger übernommen, der seit 1972 als Pilzbestimmerobmann fungierte. Als sein Nachfolger konnte mit viel Überredungskunst unser altbewährter W. Matheis gewonnen werden. Die neuen Vorstandsmitglieder wurden durch die Versammlung einstimmig gewählt. Die übrigen Mitglieder des Vorstandes und die Pilzbestimmer sind in globo bestätigt worden. Ein Antrag von W. Baur über die Neugestaltung der Bestimmungsabende wurde nach reger Diskussion dennoch einstimmig angenommen. Diesbezügliche Orientierung der Mitglieder erfolgt vor Saisonbeginn. Der Vorstand hofft dieses Jahr auf zahlreicherer Besuch an den Exkursionen und Pilzbestimmungsabenden. Bitte merken Sie sich folgende Daten: Jeden Montag ab 19.30 Uhr freie Zusammenkunft im Restaurant «Kiebitz» (Volkshaus). – 26. Mai: 1. Monatsversammlung. Unter dem Motto «Der Natur abgelauscht» wird uns an diesem Abend F. Duppenthaler einen Diavortrag halten. Mitglieder sowie Gäste sind herzlich eingeladen.

### **Zug**

An der Generalversammlung vom 17. Januar wurde der Vorstand wie folgt neu bestellt: Karl Staub, Präsident; Paul Hungerbühler, Vizepräsident und Obmann TK; Heidi Uttinger, Aktuarin; Jakob Valentin, Kassier; Franz Marty, Obmann Hütte; Erich Ulrich und Franz Hotz, Beisitzer. In die TK hielt Wendelin Thürig Einzug. Das Tätigkeitsprogramm 1975 erscheint in der Märznummer. Es wird den Mitgliedern auch persönlich zugestellt. Nach wie vor jeden Montagabend freie Zusammenkunft im Restaurant «Bären». Herzlich willkommen!

### **Zürich**

Lokal: Restaurant «Hinterer Sternen», beim Bellevue, 8001 Zürich. – 3. März: Monatsversammlung mit Kurvvortrag von Herrn Weiss über Porlinge. – Wir treffen uns jeden Montagabend im kleinen Saal und laden unsere Mitglieder und Interessenten auch dazu recht herzlich ein.